



CBS *aktuell*

3/2024

IN DIESER AUSGABE

Herzlich willkommen

... Simon Behr



Aus der Praxis

... für die Praxis



Fortbildungen 2025

... vielfältig und spannend



Aus den Sängerkreisen

... hier werden Jubiläen gefeiert



Editorial

Liebe Sängerinnen und Sänger,

das Jahr neigt sich so langsam seinem Ende zu und viele ziehen Bilanz. Für unseren Chorverband war es ein sehr gutes Jahr mit vielen chorischen Höhepunkten, über die im CBS aktuell, auf unserer Homepage und in den sozialen Medien umfangreich berichtet wurde und die erfreulicherweise auch eine breite Resonanz in den örtlichen Zeitungen gefunden haben. Die wichtigste Verbandsaufgabe, nämlich ein möglichst breitgefächertes und qualitativ hochwertiges Angebot an Aus- und Fortbildungen anzubieten, wurde vollumfänglich erfüllt und die Zuschriften nach diesen Veranstaltungen beweisen, wie gut diese bei den Teilnehmenden ankommen. Das spiegelte sich auch in den umfangreichen Sachberichten und Diskussionsbeiträgen bei der diesjährigen Tagung des Verbandsausschusses wider, der vollzählig (!) Ende Juli zusammentrat. Die Revisoren bescheinigten der Geschäftsführung für 2023 eine tadellose Arbeit. Das solide und verantwortungsvolle Wirtschaften in unserem Verband zeigt sich auch im positiven Jahresergebnis für das letzte Jahr in Höhe von rund 19.000 €. Ich darf auf den ausführlichen Bericht über diese Tagung in dieser Ausgabe hinweisen und möchte mich vor allem bei unserem Geschäftsführenden Präsidenten Jürgen Schwarz, dem Vorsitzenden des Musikausschusses Bernhard van Almsick, unserem Verbandschorleiter Michael Finck, aber auch bei der Leiterin unserer Geschäftsstelle Monica Schwarz sowie bei unseren Mitarbeiterinnen Susanne Illi und Angela Settele herzlich für ihre Arbeit bedanken.

Die Zeit bleibt nicht stehen. Die Anforderungen an unsere Verbandsarbeit erhöhen sich ständig und werden immer komplexer. Damit das ehrenamtliche Präsidium sich auch künftig auf eine gute und professionelle Struktur in der Verbandsgeschäftsführung stützen kann, gibt es seit 1. Juli einen hauptamtlichen Geschäftsführer (in Teilzeit): Dr. Simon Behr, Volljurist, Sänger und Musiker (!), der sich Ihnen ja bereits u.a. auf unserer Verbands-App vorgestellt hat. Auch ihm gilt mein Dank für seinen sehr engagierten und kompetenten Einstieg in sein neues Aufgabengebiet.

Mit einem großen Kreissingen hat der Sängerkreis Ostallgäu sein Jubiläumsjahr anlässlich seines 125-jährigen Bestehens beendet. Das Marktoberdorfer MODEON war übervoll und die beteiligten Chöre begeisterten das Publikum. Herzlichen Glückwunsch Johannes Paul und seiner gesamten Vorstandschaft zu dieser und den anderen, ebenfalls sehr gelungenen Jubiläumsveranstaltungen. Advent und Weihnachten sind für Chöre ganz besondere Zeiten. Ich wünsche Ihnen gelingende Konzerte sowie volle Säle und Kirchen bei Ihren Auftritten. Genießen Sie diese Zeiten und freuen Sie sich, dass Sie anderen Freude bereiten dürfen und können.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Advent und frohe Weihnachten!

Mit herzlichen Sängergriüßen
Ihr und Euer

Dr. Paul Wengert
Präsident

Willkommen im CBS-Team: Simon Behr



Mein Name ist Simon Behr, ich bin 33 Jahre alt und ich darf mich Ihnen heute als Geschäftsführer des Chorverbands Bayerisch-Schwaben vorstellen.

Im Zuge einer Professionalisierung und Zukunftssicherung der Strukturen im CBS wurde ich Anfang dieses Jahres vom Geschäftsführenden Präsidenten des CBS, Jürgen Schwarz, mit dem ich zusammen im Carl-Orff-Chor singe, gefragt, ob ich mir eine Mitarbeit im Chorverband grundsätzlich vorstellen könnte. Ich musste gar nicht lang überlegen, denn Chormusik ist seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil meines Lebens und was gibt es Schöneres, als das Hobby zum Beruf zu machen?

Infiziert wurde ich mit dem „Chorvirus“ im Mittelstufenchor des Gymnasiums Marktoberdorf, der damals unter der Leitung von Stefan Wolitz stand. Da mich der Chorklang derart faszinierte, wollte ich bald selbst musikalisch aktiv werden und nahm Gesangs-, Klavier- und Orgelunterricht. Meine musikalische Ausbildung rundete schließlich der kirchenmusikalische C-Kurs bei der Diözese Augsburg ab. Seit 2011 bin ich kontinuierlich als Organist und Chorleiter kirchenmusikalisch tätig. Seit 2015 singe ich zudem im Carl-Orff-Marktoberdorf und seit 2020 dirigiere ich das Bläserensemble Marktoberdorf.

Darüber hinaus wurde ich 2020 in den Stadtrat der Stadt Marktoberdorf gewählt, bin dort Finanzbeauftragter, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses und Mitglied im Kulturausschuss. Ehrenamtlich engagiere ich mich auch als Vorstand der Volkshochschule Marktoberdorf, als Pfarrgemeinderat sowie in der Bürgerstiftung Ostallgäu.

Neben dem Ehrenamt bin ich aber eigentlich Jurist. Ich habe in München und Augsburg Jura mit wirtschaftsrechtlichem Schwerpunkt studiert. Meine Doktorarbeit habe ich über die Zinspolitik der Europäischen Zentralbank geschrieben und wurde 2022 nach Abschluss des 2. Juristischen Staatsexamens als Rechtsanwalt zugelassen.

Im Chorverband wurde ich sehr herzlich willkommen geheißen. Das CBS-Präsidium hat mich ab 1. Juli 2024 mit meiner neuen Aufgabe betraut und ich freue mich, dass ich zukünftig neben meiner anwaltlichen Tätigkeit in einer Allgäuer Kanzlei im Chorverband berufliche und persönliche Interessen verbinden kann, bin gespannt auf die vor mir liegenden Aufgaben und freue mich auf viele persönliche Begegnungen.

Die Damen der Geschäftsstelle haben mir zudem noch ein paar Fragen gestellt, die ich gerne beantworte:

Dein Lieblingskomponist?

Jean Sibelius

Was machst du für dein Leben gern?

Ich singe gerne im Carl-Orff-Chor und schätze das gemeinsame Musizieren mit meinem Bläserensemble. Ich lese aber auch gerne historische und philosophische Sachbücher.

Was ist dir im Leben wichtig?

Meine Umwelt und meine Mitmenschen durch mein Tun zu bereichern.

Was ist dein Lebensmotto?

Lebensmotto habe ich keines, aber ein Zitat des Arztes und Schriftstellers Peter Bamm gefällt mir sehr: „Das Leben ist zu aufregend, als dass man gemütlich darin herumsitzen dürfte“.



Parlamentarischer Abend

Ein parlamentarischer Abend für die Amateurmusik: Am 16. Oktober 2024 fand der parlamentarische Abend des Bundesmusikverbandes Chor und Orchester (BMCO) in der Landesvertretung Schleswig-Holstein in Berlin statt. Zahlreich erschienen Mitglieder des Deutschen Bundestages (MdBs) sowie Vertreter*innen verschiedener Bundesverbände aus dem Amateurmusikbereich.

Zentral war für den BMCO an diesem Abend darauf aufmerksam zu machen, welchen positiven Einfluss die Amateurmusik auf die Demokratie, Gesundheit und Vielfalt in unserer Gesellschaft hat und wie wichtig es vor diesem Hintergrund ist, eine Verstärkung des Amateurmusikfonds zu erwirken. Außerdem standen mit dem Gast Dr. Jens Brandenburg, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Bildung und Forschung, bildungspolitische Themen im Vordergrund. Musikalisch wurde die Veranstaltung von den Ensembles Atria Quintett, Village Voices und den Flying Kangaroos begleitet.

Das Foto zeigt Jürgen Schwarz, 1. Vorsitzender der „Arbeitsgemeinschaft Freier Chorverbände“ mit BMCO-Präsident Benjamin Strasser (MdB)

NEU

CBS-APP: einfache Kommunikation & effiziente Organisation

Seit Anfang Oktober steht die neue CBS-App allen CBS-Mitgliedschören zur freien Verfügung. Die Vorstand*innen der Chöre haben bereits die Zugangsdaten erhalten, mit denen sich auch jede Sängerin und jeder Sänger in der App registrieren lassen kann.

Die CBS-App ermöglicht nicht nur die einfache Kommunikation innerhalb des Chores, das Abstimmen von Terminen und den Austausch gemeinfreier Noten, sondern auch die Kommunikation innerhalb der jeweiligen Vorstände, der Sängerkreise und des Chorverbands Bayerisch-Schwaben.

CBS INTERN

Sitzung Verbandsausschuss

Am Samstag, den 27.09.2024 fand die Verbandsausschuss-Sitzung statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen trafen sich die Vertreter*innen aller zehn Sängerkreise sowie das Präsidium des CBS im Bildungszentrum des Klosters Roggenburg. Auch im kommenden Jahr plant der CBS wieder eine bunte Vielzahl bewährter und neuer musikalischer Angebote, die Bernhard van Almsick, der Vorsitzende des Musikausschusses des CBS, vorstellte. Erstmals findet eine Fortbildung zum Thema „Chorsingen nach Noten“ statt. Im Rahmen des Kammerchorwettbewerbs bietet der CBS eine Chorleitungsbegegnung sowie ein Schulchortreffen an. Ebenso neu ist ein „Popchorprojekt“ als Nachfolgeprojekt zum „Chor der Chorleiter“. Natürlich werden auch die bewährten Chorleiterfortbildungen oder die Chorklassen-Treffen wieder stattfinden, die



Die Benutzeroberfläche der App sowohl am PC wie auch am Smartphone oder Tablet ist übersichtlich gestaltet und selbst erklärend. Ergänzend gab es am Dienstag, den 22.10.2024 für alle Interessierten eine erste Online-Veranstaltung, in der die grundlegenden Funktionen der App erklärt wurden und die

Möglichkeit bestand, aufgetretene Fragen zu klären. Weitere Veranstaltungen dieses Formats folgen.

Alles Weitere erfahren Sie unter:
<https://www.chorverband-cbs.de/CBS-App>

sich in den letzten Jahren zu einer festen Größe im CBS-Jahresprogramm entwickelt haben.

Im Rahmen des Jahresabschlusses konnte Jürgen Schwarz vermelden, dass erneut ein positives Jahresergebnis erzielt wurde, was Indiz für ein solides Wirtschaften im CBS ist. Das CBS-Präsidium wurde so auch ohne Gegenstimme entlastet. Auch auf die neuen personellen Entwicklungen im Führungsteam des CBS wurde eingegangen (siehe auch Vorstellung). Des Weiteren wurden die Anwesenden über die neuen Entwicklungen bei der CBS-App sowie die aktualisierten Richtlinien zur Förderung der Laienmusik in Bayern informiert.

Angesichts der sommerlichen Temperaturen war es eine willkommene Gelegenheit, den produktiven Tag beim Abendessen im Klosterbiertgarten mit guten Gesprächen ausklingen zu lassen.

CBS Delegiertenversammlung (Sängertag) 2025

Der CBS Sängertag findet am Samstag, 27.09.2025 um 14 Uhr im Forum am Hofgarten in Günzburg statt.

Zur Delegiertenversammlung sind Vertreter*innen aller Mitgliedsvereine eingeladen. Neben aktuellen Berichten und Informationen steht in diesem Jahr die Wahl des Präsidiums im Mittelpunkt.

Die ordentliche Einladung zum CBS Sängertag und die Tagesordnung werden fristgerecht im CBS aktuell 02/2025 veröffentlicht.

Bitte merken Sie sich den Termin schon jetzt vor!



BAYERISCHER MUSIKRAT

Bernd Sibler ist neuer Präsident des Bayerischen Musikrats

Bernd Sibler, Staatsminister a.D. und Landrat des Landkreises Deggendorf, wurde am Samstag, 09.11.2024 einstimmig von den Mitgliedsverbänden zum neuen Präsidenten des Bayerischen Musikrats (BMR) gewählt. Neue Vize-Präsidentin ist Vroni Bertsch vom Bayerischen Sängerbund. Das Präsidium des Bayerischen Musikrats wurde bei dieser Versammlung ebenfalls neu gewählt.

Präsident Bernd Sibler sagte zu den Arbeitsschwerpunkten des Bayerischen Musikrats in 2025: „Das neue Präsidium wird sich in 2025 vor allem mit der Situation der Musik in den Schulen, Musik im Ganztags und mit der Musikalischen Früherziehung beschäftigen. Musik ist ein unverzichtbarer Bestandteil einer ganzheitlichen Bildung. Sie muss einen festen Platz in unserem Schul- und Ausbildungssystem haben.“

Der Bayerische Musikrat ist der Dachverband für mehr als eine Million Musikerinnen und Musiker in Bayern.

Dem neuen BMR-Präsidium gehören weiter an:

- Karl Höldrich vom Verband der bayerischen Sing- und Musikschulen (VBSM)
- Cora Bethke, Intendantin der Hofer Symphoniker, für die nichtstaatlichen Kulturorchester
- Dr. Frank Elbert, Landesdirigent Bayerischer Blasmusikverband Laien Orchester
- Prof. Dr. Friedhelm Brusniak, Präsident des Fränkischen Sängerbunds
- Eva Riedel, Präsidentin des LV Bayern des Bundesverbands Musikunterricht
- Thomas Frank, Stellv. Vorsitzender Verband Bayerischer Schulumusiker (VBS)
- Prof. Rudolf Ramming für den Tonkünstlerverband Bayern
- Kerstin Dikhoff vom Verband der evangelischen Posaunenchor
- Georg Hettmann, Präsident des LV Bayern im Dt. Harmonikverband
- **Jürgen Schwarz, Geschäftsführender Präsident des Chorverbands Bayerisch-Schwaben.**



Das neu gewählte Präsidium des Bayerischen Musikrats, Foto: BMR

ERFAHRUNGSBERICHTE

Geschafft! Chorleitungslehrgang 2023/24

Am Samstag, den 2. November, lag in Raum 303 der Bayerischen Musikakademie eine Mischung aus Spannung und Vorfreude in der Luft, denn im Laufe des Tages standen für die Teilnehmenden des Chorleitungslehrgangs 2023/24 die praktischen Prüfungen im Fach „Chorleitung“ an.

Den Prüfungschor bildeten Chorleiter*innen aus dem Chorverband Bayerisch-Schwaben, die größtenteils selbst den Chorleitungslehrgang in früheren Jahren absolviert hatten. In jeweils 20 Minuten durften die Prüflinge ein vorbereitetes Stück mit dem Chor einstudieren und wurden dabei von der Prüfungskommission unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Andreas Becker von der Universität Augsburg, Bernhard van Almsick als künstlerischen

Leiter der Bayerischen Musikakademie, Prof. Roland Büchner und Alexandra Finck als Vertreter der Dozent*innen sowie Michael Finck als Verbandschorleiter des CBS bewertet.

Alle Absolvent*innen meisterten die Aufgabe und waren am Ende des Tages sichtlich erleichtert, als klar wurde, dass alle die Prüfung bestanden haben und die Urkunde zum Prüfungslehrgang für die staatliche Anerkennung als Ensembleleiter*in in Empfang nehmen durften.

Der CBS gratuliert den erfolgreichen Absolvent*innen des Chorleitungslehrgangs und wünscht ihnen viel Freude bei ihrer musikalischen Arbeit!



Gastbeitrag: Hinweise zur Programmgestaltung

Nach vielen Jahren erfüllendem Chorsingen kam für den Verfasser die Zeit, in den Zuhörerraum zu wechseln. Beim Konzertbesuch tauchten dann immer wieder Momente auf, wo ein gedrucktes Programm mit der bloßen Nennung von Titel und Komponist nicht ausreichte. Fremdsprachige Texte, hohe Tonlagen, geforderte Lautstärken, Chorgroße oder mehrstimmige Sätze miteinander überlagernden Verläufen – da hilft auch die beste Aussprache des Chores nicht, es bleibt ein hinderliches Rätsel über den Inhalt und damit eigentliche auch über die Komposition. Wenn die Frage auftaucht „schön anzuhören – aber worum ging es eigentlich?“, dann tut sich in der Kommunikation zwischen Chor und Zuhörern eine Lücke auf, welche die eigentlich gewünschte Gemeinsamkeit erschwert.

Aus der Perspektive des Chores ist alles klar: Er lernt in den Proben, was er singt. Die Zuhörer sind nur bei bekanntem Liedgut auf derselben Stufe. Ohne Kenntnis von Inhalten werden sie in die Rolle passiver Konsumenten versetzt, was für ihre Aufmerksamkeit und Anteilnahme hinderlich ist.

Wie lässt sich diese Lücke schließen?

Zwei positive Beispiele:

- Zu großen Aufführungen / Werken werden häufig Texthefte erstellt.
- Bei einem Liederabend erklärte ein gut informierter Sprecher Zustandekommen und Inhalt jedes Liedes und schuf damit für alle die Möglichkeit innerer aktiver Teilnahme.

Für diese Rolle des kommunikativen Brückenbauers gibt es wohl bei jedem Chor eine Besetzung. Entertainerqualitäten sind dafür nicht ausschlaggebend. Es kommt vor allem darauf an, für ausübende und Zuhörende eine vertiefte Verbindung zu schaffen, um die vorgetragenen Werke zu ihrem eigentlichen Daseinszweck zu erwecken.

Wenn diese Äußerungen dazu beitragen können, Chorkonzerte für alle Beteiligten noch ergiebiger zu gestalten, dann haben sie ihr Ziel erreicht.

Wilhelm Propach

Tipps: Wie schreibe ich einen Konzertbericht?

Immer die Leitfrage beachten: Wer schreibt für wen worüber?

a) Wer schreibt?

- Sie sind Mitglied eines Ensembles, kein ausgebildeter Journalist, seien Sie trotzdem mutig und trauen Sie sich etwas zu, denn nur durch praktische Erfahrungen kann man lernen.
- Bleiben Sie sachlich und bescheiden und versuchen Sie, eine gewisse Neutralität zu wahren.

b) Für wen?

Denken Sie an Folgendes: Sie schreiben für die Leserschaft einer Lokalzeitung und damit für ein Publikum, das

- nicht nur aus Musikwissenschaftlern besteht (vermeiden Sie allzu viele Fachbegriffe),
- in der Mehrzahl nicht beim Konzert anwesend war (also verständlich informiert werden möchte),
- beim Lesen der Zeitung auch unterhalten werden möchte (Texte dürfen also auch anschaulich formuliert werden).

c) Worüber?

Achten Sie auf einen ausgewogenen Stil:

- Verwenden Sie nicht zu viele blumige Adjektive
- Sie schreiben einen Konzertbericht, keine Konzertkritik (→ wohlwollend)
- Beschränken Sie sich auf das Wesentliche.

d) zum Technischen:

- Verfassen Sie den Text unbedingt am Computer und senden ihn am besten auf digitalem Weg
- Verzichten Sie darauf, Fotos in Word-Dokumente einzubetten
- Schicken Sie die Berichte, falls nicht anders abgesprochen, an das E-Mail-Postfach der jeweils zuständigen Redaktion, nicht an einzelne Redakteure.

e) zum Bildmaterial:

Vorab: Interesse wird heutzutage hauptsächlich über visuelle Reize geweckt, daher ist das Foto mindestens ebenso wichtig wie der Text.

- Achten Sie auf eine ausreichend hohe Auflösung der Bilder (nicht unter 500 KB)
- Versenden Sie die Bilder als Anhänge und betten Sie sie nicht in die E-Mail ein
- Achten Sie auf ausreichende Bildhelligkeit und Schärfe
- Bieten Sie der Redaktion mehrere Bilder zur Auswahl an und nennen Sie immer den Fotografen.
- Klären Sie etwaige rechtliche Aspekte vorher ab (Urheberrecht, Einverständnis).
- Seien Sie kreativ! Überlegen Sie auch, ob es nicht fotografische Alternativen zum unvermeidlichen Gruppenbild gibt. Gruppenaufnahmen wirken oft ermüdend und Sie möchten mit Ihrem Artikel auffallen. Wählen Sie also etwas aus, das „ins Auge sticht“!

Simon Behr



Grafik von freepik.de

CBS-FORTBILDUNGEN 2025

Alle Informationen finden Sie ausführlich unter www.chorverband-cbs.de

Der CBS-Musikausschuss hat für das kommende Jahr ein umfangreiches Angebot an Fort- und Weiterbildungen für Chorleiterinnen und Chorleiter und für Sängerinnen und Sänger der CBS-Mitgliedschöre erarbeitet. Es ist für jeden etwas dabei. Viel Spaß beim Stöbern.

Eine Bitte in eigener Sache: Leiten Sie diese Informationen gern an Ihre Chormitglieder und Interessierte weiter!

Qualifizierende Lehrgänge

Basislehrgang Chorleitung 2025

Zielgruppe: Sänger*innen ohne Erfahrung in der Chorleitung

14.-16.02.2025 (Orientierungsphase) + drei weitere Phasen bis Juni 2025
Seminarleitung: Bernhard van Almsick

Chorleitungslehrgang (Grundlage für die staatliche Anerkennung)

Klassischer Chor, Kinderchor, Popchor
Zielgruppe: Sänger*innen/Chorleiter*innen mit Chorleitungserfahrung und grundlegenden Kenntnissen.

Team: Martin te Laak, Agnes Haßler, Emanuel Schmidt u.a.

31.10.-02.11.2025 (Orientierungsphase) + acht weitere Phasen bis März 2027

Beide Lehrgänge werden von der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf in Kooperation mit dem Chorverband Bayerisch-Schwaben angeboten.

Informationen und Anmeldung unter www.modakademie.de

Mehrtägige Fortbildungen

Meine Chormusik 2025 mit Prof. Reiner Schuhenn

Chorleiter*innen und Sänger*innen, die neue Literatur und deren Vermittlung kennenlernen und gemeinsam singen wollen.
10.-12.01.2025 (Fr. 17:30 – So. 13:00) in Kooperation mit dem Bayerischen Sängerbund in der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf

Informationen und Anmeldung unter www.modakademie.de

Auffrischkurs Chorleitung

für Absolventinnen und Absolventen der Chorleitungsausbildung
16.-18.05.2025 (Fr. 17:00 bis So. 13:00) in der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf

Informationen und Anmeldung unter www.chorverband-cbs.de

Chorleitungsbegegnung

im Rahmen des internationalen Kammerchorwettbewerbs Marktoberdorf für Chorleitende aus den Mitgliedsverbänden der AGFC, **06.-09.06.2025**

Austauschplattform mit Chorleitungen aus befreundeten Verbänden. Das gemeinsame Erleben von Spitzenchören aus der ganzen Welt ist der Ausgangspunkt für die kollegiale Diskussion und für umsetzbare Anregungen für die eigene Chorarbeit. Angeleitet wird das Wochenende von Bernhard van Almsick.

Informationen und Anmeldung unter www.chorverband-cbs.de

Masterclass Chorleitung mit Peter Dijkstra 2025

Zweiphasige Fortbildung für Chorleiter*innen ambitionierter Laienchöre in Verbindung mit dem Kammerchor Canzone 11, München

10.-11.10.2025 I + 24.-26.10.2025 II
Beide Phasen finden in der Musikakademie Marktoberdorf statt.

Der Meisterkurs wird von der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf in Kooperation mit dem Chorverband Bayerisch-Schwaben angeboten.

Informationen und Anmeldung unter www.modakademie.de

Chorsingen nach Noten mit Prof. Michael Schmoll

Fortbildung für Chorleitungen und Workshop für Sängerinnen und Sänger

17.-19.10.2025 (Fr. 17:00 – So. 13:00)
In diesem Workshop werden Methoden und Wege vorgestellt, wie Chorsänger*innen sicherer im Umgang mit dem Notentext werden können und vor allem, wie Chorleitungen ihrem Chor das „vom Blatt singen“ beibringen können.

Informationen und Anmeldung unter www.chorverband-cbs.de

Popchorprojekt mit Carsten Gerlitz und Prof. Marc Secara

Konzertprojekt in drei Arbeitsphasen in der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf. Leitung: Carsten Gerlitz und Prof. Marc Secara

Phase I 03.-05.10.2025

Phase II 27.02.-01.03.2026

Phase III 13.-15.03.2026

Informationen und Anmeldung unter www.chorverband-cbs.de

Ferienkurs Stimmkultur in der Toskana II

Fortbildungswoche für Chorleiterinnen und Chorleiter

31.08.-07.09.2025

Räume für Chorklang, Impulse, Austausch in Kooperation mit Hotel/Restaurant La Pergola, Barga, dem Frauenchor des Domes zu Barga mit Maestra Roberta Popolani und dem Chorverband Bayerisch-Schwaben. Durchatmen, Ausprobieren, Vertiefen mit gleichgesinnten Kolleg*innen im mediterranen Ambiente der nördlichen Toskana und ganz viel Chorgesang.

Ausschreibung und Anmeldung unter www.helen-van-alsick.de

CBS-FORTBILDUNGEN 2025

Tagesworkshops in den Sängerkreisen

Diese Workshops wurden vom Chorverband Bayerisch-Schwaben in Verbindung mit den Dozent*innen fertig konzeptioniert und werden von den Kreis-Chorverbänden durchgeführt. Die Finanzierung erfolgt durch den CBS. **Die Anmeldung und Abrechnung erfolgt allerdings immer über den Kreis-Chorverband.**

Chormusik für Männerchöre/ Frauenchöre

In dieser Fortbildung mit Bernhard van Almsick wird unbekannte, leichte bis mittelschwere Literatur für gleichstimmige Chöre vorgestellt. Den Chorleiterinnen und Chorleitern werden didaktische Wege zur Erarbeitung der Chorwerke aufgezeigt. Zudem wird auch auf stimmbildnerische Impulse bei der Einstudierung Wert gelegt. (Termin nach Absprache)

Stimmbildung in der Praxis – ausprobiert und erklärt

Fortbildung für Chorleiter*innen mit Helen van Almsick
Wie gestalte ich das Einsingen? Effektive Übungen in der richtigen Reihenfolge, allgemeine Infos zur Gesangstechnik und einer möglichen Struktur zum Aufwärmen und Trainieren der Chorsänger*innen. (Dauer ca. vier Stunden vor- oder nachmittags)

Groove is it! Ideen und Tipps für das Singen und Einstudieren von Poparrangements

Dieser Tagesworkshop mit Agnes Haßler ist ein Motivationspaket für „klassische“ Chorleitungen und Chorsänger*innen, sich mit Popmusik zu beschäftigen. Vorgestellt werden einfache Übungen zu Sound und Groove, leichte Arrangements, die auch von klassisch geprägten Chören gut realisierbar sind, Übungen zur Bühnenpräsenz und natürlich ganz viele Tipps

und Tricks, wie etwas gut funktioniert. (Dauer Tagesworkshop von 10:00 bis 17:00 Uhr)

Stimmbildung im Chor

Workshop für Sängerinnen und Sänger mit Helen van Almsick
In diesem Workshop wird viel gesungen und darüber hinaus wird Gesangstechnik systematisiert, erläutert und vor allem in eine verstehbare und für jeden nachvollziehbare Sprache und Technik übersetzt. Die Übungen kombiniert mit Erläuterungen geben Klarheit und Freude im Umgang mit der eigenen Stimme. So wird die Grundlage für bewusstes Singen in den Chorproben gelegt. (Dauer ca. 3-4 Stunden)

Online-Angebot

Klangvoll durch den Winter

Die Online Fortbildungsreihe des CBS zur dunklen Jahreszeit mit Themen rund um die Stimme von und mit Helen van Almsick, **8 Termine vom 19.11.2024 bis 18.02.2025**

Informationen und Anmeldung unter www.chorverband-cbs.de

Best Practice

Diese Reihe präsentiert gute und praxisbewährte Modelle und Ideen der Chorarbeit. Referent*innen sind dabei die jeweiligen inhaltlich Verantwortlichen. Dies können Konzepte zu verschiedenen Themen wie „offene Singen“, Aspekte der Probenmethodik u.a. sein. Eingeladen sind Kolleginnen und Kollegen. Die Veranstaltungen werden in der Regel am Wirkungsort der jeweiligen Referent*innen durchgeführt. Die Veröffentlichung der Workshops/Referate geschieht durch den Musikausschuss in den Medien des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben.

„Gläserne Chorprobe“ mit den Chorkids Illertissen, unter der Leitung von Michael Heinrichs

Informationen und Anmeldung unter www.chorverband-cbs.de



Chorkids Illertissen



CBS-FORTBILDUNGEN 2025

Chorcoaching

Chorleiter*innen können in ihrer praktischen Arbeit mit dem Chor gecoacht werden. Vor dem Coaching steht ein Erstgespräch, in dem die Zielsetzung des Coachings abgeklärt wird. Dann folgt die Durchführung des Coachings und eine Nachbesprechung. Probenarbeit, Stimmbildung, Chorklang, Auftrittstraining...

Für das Coaching steht ein ausgewähltes Dozententeam zur Verfügung. Ansprechpartner für das Chorcoaching ist Michael Finck.

Informationen und Anmeldung unter www.chorverband-cbs.de

Förderprojekte des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben

Schulchortreffen

im Rahmen des Internationalen Kammerchorwettbewerbs

Donnerstag, 05.06.2025 (10:00-16:00)

Hier werden Schulchöre und Lehrer*innen aus dem Verband für die Teilnahme am Treffen gefördert. Bernie Sherlock, Jurymitglied des ICC 2025, wird mit den anwesenden Schulchören arbeiten.

Chorklassentage 2025

mit Armin Kaster

Der Autor liest seine Geschichte: Das

Nachtkind. Dazu werden Lieder aus den Aktionstagen Musik der BLKM gesungen.

01.07. 2025 Marktoberdorf (10:00 Uhr)

02.07.2025 Günzburg (10:00 Uhr)

Die detaillierten Ausschreibungen zu den beiden Projekten erhalten die Lehrkräfte zeitnah.

Schwäbische Chorakademie

Überregionaler Jugendchor für Sängerinnen und Sänger im Alter von 16 – 27 Jahren

Bärenpass & Kindgerechtes Singen mit Christl Holdenried

Fortbildungen für Erzieherinnen und Erzieher auf Landkreisebene

Informationen und Anmeldung unter www.chorverband-cbs.de

Projekte in Kooperation mit dem Netzwerk Musik in Schwaben

Fachtagung Zukunft Kinderchor 05.07.2025

An diesem Samstag wollen wir mit allen Interessierten, Expertinnen und Experten darüber nachdenken, was wir als Verband, als Institutionen und Vereine dafür tun können, dass wieder Kinderchöre entstehen und/oder was sie brauchen, um erfolgreich in die Zukunft zu gehen.

Chorwerkstatt Schwaben für Schülerinnen und Schüler

von 12 bis 16 Jahren

Lehrkräfte Singen | Kinder Klingen

Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer zur Leitung von Chorklassen

Spielen mit der Stimme

Musikalische Fortbildung für angehende Erzieherinnen und Erzieher

Lehrer*in Singt | Jugend Swingt

Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer zur Leitung von Musikprojekten an Schulen

Junior Assistenz Ensembleleitung

Musikmentorenausbildung für Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren

Informationen und Anmeldung unter www.modakademie.de

Die Förder- und Kooperationsprojekte wenden sich an bestimmte Zielgruppen und werden inhaltlich und finanziell vom Chorverband Bayerisch-Schwaben begleitet oder verantwortet. Bei Fragen wenden Sie sich gern an die CBS-Geschäftsstelle unter info@chorverband-cbs.de oder an Bernhard van Almsick, Vorsitzender des Musikausschusses, unter b.van.alsick@chorverband-cbs.de

Chorklassentag 2024 im Modeon Marktoberdorf



VERSCHIEDENES

Zuschussverfahren 2024

Das Zuschussverfahren 2024 ist abgeschlossen. Im Dezember erfolgt die Auszahlung durch den CBS und durch die Sängerkreise an die antragstellenden Vereine. Auch in diesem Jahr können mehr als € 100.000 an Zuschüssen zur Förderung der Chorarbeit ausbezahlt werden. Die Antragstellung für die Zuschüsse 2025 wird ab Anfang März möglich sein.

Bitte nutzen Sie auch im nächsten Jahr das Online-Portal www.laienmusik-bayern.de für die Antragsstellung. Die Nutzung ist Bedienerfreundlich und einfach.

Für alle Fragen rund um das Online-Portal steht Ihnen die CBS Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Auf der Internetseite www.chorverband-cbs.de finden Sie alle Informationen zur Online-Antragsstellung.

GEMA-Meldungen 2024

Bitte beachten Sie die Abgabefristen für GEMA-Meldungen: Alle Meldebögen für das 4. Quartal 2024 müssen bis spätestens

Montag, 27.01.2025

in der CBS-Geschäftsstelle vorliegen.

Verspätet abgegebene Meldungen können nicht mehr über den Pauschalvertrag abgerechnet werden – die Kosten muss Ihr Verein dann selbst tragen!

Gesellige Veranstaltungen melden Sie bitte über den „Bayernvertrag“ bei der GEMA an. Somit fallen für Sie keine Kosten an.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die CBS Geschäftsstelle.

Bestandserhebung

Jedes Jahr zum Jahresende erhalten die Mitglieder über die Sängerkreise und Kreis-Chorverbände die Bestandserhebungsbögen zugesendet. Die Bestandserhebung ist Grundlage für die jährliche Beitragsberechnung an die Chorvereine sowie für die Zuschussberechnung an den Chorverband Bayerisch-Schwaben. Für eine zeitnahe Bearbeitung ist die angegebene Rücksendefrist bitte unbedingt einzuhalten. Vielen Dank!

Ehrungen

Der CBS würdigt langjährige Förderung der Chormusik durch Ehrungen von aktiven Sänger*innen, Chorleiter*innen, Vereinen und anderen Persönlichkeiten.

Die ausführliche Ehrungsordnung finden Sie unter: <https://www.chorverband-cbs.de/Service/Formulare>

Die Beantragung der Ehrungen erfolgt durch den Verein. Die CBS-Geschäftsstelle steht Ihnen für Fragen und weitere Informationen gerne zur Verfügung. Bitte reichen Sie Ehrungsanträge mit 6 Wochen Vorlauf bei der CBS-Geschäftsstelle ein. So können wir eine fristgerechte Bearbeitung zusagen.

E-Rechnung im Verein

Ab dem 01.01.2025 tritt die E-Rechnungspflicht in Kraft. Unternehmen und Vereine sind dann verpflichtet, elektronische Rechnungen (E-Rechnungen) empfangen zu können. Private Personen sind von dieser Regelung nicht betroffen.

Einen ausführliche Frage-Antwort-Katalog zu diesem Thema hat der CBS für Sie auf seiner Internetseite zusammengestellt:

www.chorverband-cbs.de/service

Die CBS-Geschäftsstelle steht Ihnen für Rückfragen und weiteren Informationen gerne zur Verfügung.



Unterstützung für Non-Profit Organisationen

Haus des Stiftens – Unterstützung für Non-Profit-Organisationen

Das Haus des Stiftens bietet Non-Profit-Organisationen eine breite Palette an Unterstützungsleistungen, um deren Arbeit zu erleichtern und nachhaltiger zu gestalten.

Was bietet das Haus des Stiftens?

- IT-Spendenprogramm: Non-Profits können über das Haus des Stiftens kostengünstig Software und Hardware erhalten. Große Unternehmen wie Microsoft und Adobe unterstützen das Programm, um gemeinnützige Organisationen mit moderner Technologie zu versorgen.
- Vereine, Stiftungen, gGmbHs und andere gemeinnützige Organisationen können IT-Spenden (Hardware und Software) vergünstigt erhalten. Der Status „Gemeinnützig“ muss durch den Freistellungsbescheid belegt werden.
- Fortbildungsangebote: Regelmäßige Webinare und Workshops vermitteln wichtige Themen wie Fundraising, Digitalisierung und Vereinsrecht.
- Netzwerk für soziale Organisationen: Das Haus des Stiftens vernetzt Akteure aus dem gemeinnützigen Bereich, um Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch zu fördern.
- Für Non-Profit-Organisationen bietet das Haus des Stiftens eine wertvolle Plattform, um Ressourcen zu sparen und effizienter zu arbeiten. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Teilnahme finden Sie auf **www.hausdesstiftens.org**

AUS DEN SÄNGERKREISEN

125 Jahre Sängerkreis Ostallgäu Jubiläumskreissingen

Über 180 Mitwirkende feiern beim Kreissingen im MODEON in Marktoberdorf ihre Liebe zur Chormusik. Mit der Großveranstaltung endet das Jubiläumsjahr des Sängerkreises Ostallgäu, das einige Höhepunkte bereithielt.

Von Stefanie Gronostay/AZ 10.10.24

Marktoberdorf/Ostallgäu Das erste Lied an diesem Abend im Modeon in Marktoberdorf hätte nicht besser passen können. „Leute hört her, heute singen wir“, war aus den Mündern von über 60 Kindern der Chorklasse der dortigen Grundschule St. Martin zu hören. Und wie die Leute hinhören wollten. Kein Platz war bei dem Konzert frei geblieben. „Wir sind überwältigt“, brachte es Johannes Paul, Vorsitzender des Sängerkreises Ostallgäu, auf den Punkt. Er eröffnete eine ganz besondere Veranstaltung: das Jubiläums-Kreissingen, mit dem der Veranstaltungsreigen zum 125-jährigen Bestehen des Sängerkreises Ostallgäu seinen Abschluss fand. Johannes Paul stand an diesem Abend mit Jürgen Schwarz zusammen auf der Bühne. Schwarz ist nicht nur der Geschäftsführende Präsident des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben (CBS), sondern auch der stellvertretende Vorsitzende des Sängerkreises Ostallgäu. Was genau der Unterschied ist, erklärte er bereits Anfang des Jahres, als der Sängerkreis in sein Jubiläumsjahr startete. „Der CBS vertritt die Interessen seiner Mitgliedschöre.“ Im Gebiet des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben gibt es zehn Sängerkreise. Der Sängerkreis Ostallgäu ist einer davon. Die Kernaufgabe des CBS ist die Förderung

der musikalischen Aus- und Weiterbildung. Mithilfe staatlicher Fördermittel unterstützt der CBS die Chöre, bietet Notenzuschüsse, Fortbildungen und Chorleiterzuschüsse. Der Sängerkreis hält den direkten Kontakt zu den Chören – wobei bei Schwarz und Paul alles Hand in Hand läuft. Beide singen selbst in Chören und arbeiten aus der Praxis heraus. Der Sängerkreis Ostallgäu zählt 69 Chöre. 19 davon sind Chorklassen und Schulchöre. Welche musikalische Bandbreite die Chöre im Ostallgäu zu bieten haben, zeigte sich schnell beim Blick auf das Programm des Kreissingens. In der Grundschule St. Martin wird bereits bei den Jüngsten angesetzt. Die Kinder der Chorklasse präsentierten unter der Leitung von Ulrike Glas-Modosch, was sie innerhalb weniger Wochen gelernt haben. Denn das neue Schuljahr hat, wie Jürgen Schwarz betonte, erst vor knapp einem Monat begonnen. „Die Chöre sind mit einer ganz neuen Mannschaft gestartet“, sagte Schwarz. Die Chorklassen seien eine tolle Kooperation: „Denn wenn die Jungen nicht anfangen, wer soll es dann machen?“ Überhaupt sei die Bereitschaft der Chöre groß gewesen, sich am Jubiläumsjahr zu beteiligen, berichtete Johannes Paul im Gespräch mit der Redaktion. Allein beim Kreissingen standen mehr als 180 Mitwirkende auf der Bühne: Kinder, Jugendliche, Erwachsene. „Wir wollen alle Facetten der Chormusik im Ostallgäu widerspiegeln“, sagte Schwarz, Chormusik sichtbar machen. Das sei auch das Ziel des Jubiläumsjahres gewesen. Auf die Frage, ob dieses Vorhaben gelungen ist, kann Paul nur zustimmen. „Wir haben viele Chöre aktiviert. Insgesamt waren bei den Veranstaltungen über 900 Sängerinnen und Sänger beteiligt.“ Paul blickt zurück auf das Chortreffen im Juli in der Füssener

Altstadt. Zahlreiche Chöre brachten diese zum Klingen. Ein weiteres Highlight: Im April führten 150 Mitglieder des Sängerkreises die „Südtiroler Volksmesse“ in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Kaufbeuren auf. Das Kreissingen zum großen Finale hatte es nochmals in sich. Das Publikum bekam nicht nur Gesang in unterschiedlichen Variationen zu hören. Die Kinder klatschten und stampften im Rhythmus. Der Liederkranz Pfronten jodelte sich unter der Leitung von Mario Babel in die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer. Das Besondere: Auch zwei Frauen gehören mit zum Ensemble, das im kommenden Jahr sein 125-jähriges Jubiläum feiert. Sie sind die beiden Vorjodlerinnen. Das Vokalensemble des Jugendchors Ostallgäu unter der Leitung von Dr. Stefan Wollitz hatte sich ein ganz besonderes Werk herausgesucht: „Luminous Light of the Soul“. Der Text stammt von Charles Anthony Silvestri und dem Heiligen Johannes von Kreuz. Klassiker hielt der Männerchor der Singgemeinschaft Schwabsoien bereit. Unter der Leitung von Johannes und Josef Kirchhofer ließ diese den „Matrosenchor“ aus der Oper „Der fliegende Holländer“ von Richard Wagner erklingen. Auch die Singgemeinschaft Stöttwang-Frankenried und das Vokalensemble der Singgemeinschaft Schwabsoien standen dem in nichts nach. Sie begeisterten mit ihren Leitern Robert Bosch sowie Josef Dominikus und Johannes Kirchhofer das Publikum. „Es hat sich gelohnt“, sagte Paul bilanzierend. Und damit meinte er nicht nur das Kreissingen, sondern das Jubiläumsjahr an sich. Die letzten Töne sind jedoch nicht verklungen. In großen Schritten geht es bereits Richtung 2025, und Anfang Januar findet wieder das Dreikönigssingen des Sängerkreises statt. Dieses Jahr in Pfronten.



50 Jahre Gesangverein Amerbach

Beim Jubiläum zum 50-jährigen Bestehen des Gesangvereins Amerbach e.V. überreichte Gabriele Meier, Vizepräsidentin im Chorverband Bayerisch-Schwaben und Vorsitzende im Sängerkreis Unterer Lech die Ehrenurkunde des CBS an den Vorstand Christian Meyer (siehe Foto). Mit einem kurzweiligen und abwechslungsreichen Konzert gestaltete der gemischte Chor und der Männerchor des Gesangvereins diesen besonderen Abend. Die Zugabe „Griechischer Wein“ leitete direkt über zum traditionellen Weinfest.



CHORLEITER*IN GESUCHT!

Nähere Informationen zu den Chören
www.chorverband-cbs.de/Service

Gesangverein Thierhaupten e. V.

gemischter Chor „Allegro“, Kontakt: Ulrike Feiger, uf.harmonie.th@gmx.de, Telefon 0176 96991521

Musik- und Gesangverein Roßhaupten e.V.

Männerchor und gemischter Chor
Kontakt: mgv-rosshaupten@t-online.de

popCHORn Krumbach (gehört zum Liederkranz Krumbach)

gemischter Chor, Kontakt: Martina Bschorr, Telefon 08282 828540 oder bschormartina@web.de

Männerchor Nesselwang

Männerchor, Kontakt: Dietmar Bischet, 1.Vorstand, Tel: 0179 1127455 oder 08342 9698984; dbischet@gmail.com

Groove 66

gemischter Chor, Kontakt: 1. Vorsitzender Willi Luber, Tel. 07309/9294293

Wiesbach-Chor Unterdießen e.V.

Gemischter Chor, Kontakt: 1. Vorsitzender Egon Eibl, Tel. 08243/2414, Email: egon.eibl@t-online.de oder Karin Zimmermann, Tel. 08194/1624, Email: omama60@gmx.de



Frag Amu – das Infoportal der Amateurmusik

Wer z. B. Fragen zum Chor- und Orchestermanagement, zur Vereinsverwaltung, zu Finanzen und Steuern oder zum Datenschutz hat, der fragt Amu – das schlaue Füchlein der Amateurmusik. Amu weiß alles, was rund um das Amateurmusizieren wissenswert ist. www.frag-amu.de

Angebot für Kurzentschlossene: Fachtagung Ehrenamt

Das Referat Laienmusik im Bayerischen Musikrat lädt ehrenamtliche Mitarbeiter aus Vereinen zur Fachtagung Ehrenamt nach München ein. Die Referenten Richard Didyk (Rechtsanwalt), Stefan Karsten Meyer (Rechtsanwalt), Stephan Ametsbichler (Dirigent & Moderator) und Dr. Verena Gutsche (Kulturwissenschaftlerin) vermitteln in Vorträgen Grundlagenwissen aus allen Bereichen der Vereinsarbeit und informieren über Neuerungen.

SA 30.11.2024 - 9:00 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Bayerischer Landtag · Maximilianeum
Max-Planck-Straße 1 · 80333 München

Teilnehmerbeitrag

30 € je Person (inkl. Mittagessen)

Veranstalter

Bayerischer Musikrat e. V. · Sandstr. 31 · 80335 München
Telefon: 089 52 04 64-13

Anmeldeschluss ist der 20. November 2024.

www.bayerischer-musikrat.de/fachtagung-muc

| | | | |
|-------|------------------|----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| SA | 23.11. | 19:00 | Jahreskonzert - Cantabo-Chor; Iberghalle Maierhöfen |
| SO | 24.11. | 15:00 | Songs aus Film & Musical - VivaVox Ottobeuren; Pfarrheim St. Michael Ottobeuren |
| SO | 24.11. | 17:00 | Musik der Ewigkeit – Kammerchor Burgau; Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt Burgau |
| SA | 30.11. | 9:00-16:30 Uhr | Fachtagung Ehrenamt - Maximilianeum München; Bayerischer Musikrat |
| SA | 30.11. | 19:00 | Ein Marienleben – Von der Krippe zur Krone – camerata vocale; Christkönigkirche Dillingen/Donau |
| SO | 01.12. | 15:00 | Ein Marienleben – Von der Krippe zur Krone – camerata vocale; ehem. Synagoge Ichenhausen |
| SO | 01.12. | 16:00 | Adventskonzert - Augsburger Sängerkreunde; Kirche der Hessing-Klinik in Göggingen |
| SO | 01.12. | 18:00 | J. S. Bach: Weihnachtsoratorium Kantaten I-III – Schwäbischer Oratorienchor; ev. St. Ulrich Augsburg |
| SA | 07.12. | 19:00 | Adventskonzert „Lux aeterna“ - PiccaDilly's; Kirchen Maria Rosenkranzkönigin in Schretzheim |
| SA | 07.12. | 19:30 | Adeste Fideles – Ein Weihnachtsprojekt - Junge Philharmonie Augsburg; Parktheater Göggingen |
| SO | 08.12. | 16:00 | Adventssingen – MGV Roggenburg; Dorfkirche Schießen |
| SO | 08.12. | 19:00 | Adventskonzert „Lux aeterna“ - PiccaDilly's; Kirchen Maria Rosenkranzkönigin in Schretzheim |
| DO | 12.12. | 19:00 | Vorweihnachtliches Singen und Musizieren – Gesangverein 1856 Dillingen a.D.; Pfarrkirche St. Ulrich Dillingen a.D. |
| FR | 13.12. | 19:00 | Weihnachtskonzert – Berufsfachschule für Musik Krumbach; Stadtpfarrkirche Maria Hilf Krumbach |
| SA | 14.12. | 16:00 | Ein Augsburger Weihnachtssingen – Philharmonischer Chor Augsburg & Kinder-, Jugendchor der SUMMA, Pfarrkirche St. Georg Augsburg |
| SA | 14.12. | 19:00 | Adventskonzert – Liedertafel Haunsheim; Schloss Höchstädt |
| SA | 14.12. | 19:00 | Adventskonzert – MGV Markt Rettenbach & Chor96; Wallfahrtskirche Mara Steinbach |
| SO | 15.12. | 15:00 | Ein Augsburger Weihnachtssingen – Philharmonischer Chor Augsburg & Kinder-, Jugendchor der SUMMA, Pfarrkirche „Zur Göttlichen Vorsehung“ Königsbrunn |
| SO | 15.12. | 16:00 | Adventskonzert – MGV Markt Rettenbach & Chor96; St. Jakobus Kirche Markt Rettenbach |
| SO | 15.12. | 17:00 | Weihnachtskonzert – Chorgemeinschaft Nördlingen; St. Georgskirche Nördlingen |
| SO | 15.12. | 17:00 | Weihnachtskonzert – Marcantuli; St. Blasius Gersthofen |
| SO | 15.12. | 18:00 | Adventskonzert – Liedertafel Haunsheim; Dreifaltigkeitskirche Haunsheim |
| SA | 21.12. | 16:30 | Weihnachtliches Konzert – Carl Orff-Chor & Vokalensemble Animato; Basilika St. Michael Altstadt |
| SA | 21.12. | 18:00 | Adeste Fideles – Ein Weihnachtsprojekt - Junge Philharmonie Augsburg; St. Anna Augsburg |
| SO | 22.12. | 16:00 | Festliches Weihnachtskonzert – Münchner Chorbuben und Münchner Chormädchen; Kirche St. Rupert, Gollierplatz |
| SO | 22.12. | 16:00 | Singen im Advent – Gesangverein Rettenbach; Kirche St. Ulrich Rettenbach |
| SO | 22.12. | 16:00 | Weihnachtskonzert – Chorgemeinschaft Dinkelscherben; St.-Simpert-Kirche Dinkelscherben |
| SO | 22.12. | 16:00 | Weihnachtskonzert – Carl Orff-Chor & Vokalensemble Animato; Pfarrkirche St. Martin Marktoberdorf |
| SO | 22.12. | 16:00 | Adeste Fideles – Ein Weihnachtsprojekt - Junge Philharmonie Augsburg; Kirche Maria Hilf Krumbach |
| DO | 26.12. | 10:00 | Stefanusmesse – MGV Roggenburg; Kirche Ingstetten |
| DO | 26.12. | 17:00 | Weihnachtliches Musizieren – MGV Liederkrantz Lechfeld; Wallfahrtskirche Maria Hilf Klosterlechfeld |
| SA | 28.12. | 19:00 | J. S. Bach: Weihnachtsoratorium – Chorgemeinschaft Au / Iller – Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Au |
| FR-SO | 10. – 12.01.2025 | | Meine Chormusik mit Prof. Reiner Schuhenn; Bayerische Musikakademie Marktoberdorf |
| FR-SO | 14. – 16.02.2025 | | Basislehrgang Chorleitung 2025 – 1. Phase; Bayerische Musikakademie Marktoberdorf |
| SA | 29.03. | 19:30 | J. S. Bach: Johannes Passion – Ensemble Naumann; Freisinger Dom |
| SO | 30.03. | 17:00 | J. S. Bach: Johannes Passion – Ensemble Neumann; Burgkirche Oberwittelsbach, Aichach |

IMPRESSUM

Redaktion Monica Schwarz, Jürgen Schwarz, Simon Behr, Susanne Illi, Angela Settele, Anne Roth,
Geschäftsstelle Bahnhofstr. 9
 87616 Marktoberdorf
 Telefon 0 83 42 / 9 19 21-16 · Fax 9 19 21-17
 E-Mail info@chorverband-cbs.de
www.chorverband-cbs.de
Leitung Monica Schwarz
Geschäftszeiten Mo u. Do jeweils 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Entwurf: Bibi Philipp · www.bp-grafikdesign.de

Das nächste CBSaktuell erscheint Ende März. Bitte geben Sie uns Ihre Konzert-Termine bis zum 28.02.2025 bekannt. Nutzen Sie auch unseren Konzertkalender auf www.chorverband-cbs.de zum Eintragen Ihrer Konzerttermine!

Fotos: Peter Mößner, Monica Schwarz, Bernhard van Almsick, Chorkids Illertissen, Gesangverein Amerbach

Unsere Förderer



Änderungen und Irrtümer vorbehalten